

Deutschkurs der Volkshochschule besucht Döbelner Rathaus

Am Freitag, dem 01. April 2016, besuchen um 9.00 Uhr elf Teilnehmer des Deutschkurses der Volkshochschule Mittelsachsen das Rathaus in Döbeln. Die neun Eritreer, ein Afghane und eine Georgierin treffen sich gemeinsam mit der Lehrerin, Hannelore Pfennig, im kleinen Sitzungssaal des Rathauses. Begrüßt und begleitet werden sie von der Geschäftsführerin der Mittelsächsischen Kultur gGmbH, Dr. Christine Klecker, und dem Oberbürgermeister der Stadt Döbeln, Hans-Joachim Egerer.

Seit dem 30. November 2015 findet der Deutschkurs an der Volkshochschule Mittelsachsen statt. An vier Tagen in der Woche werden jeweils fünf Stunden Unterricht erteilt. Als Lehrkräfte fungieren dabei das Ehepaar Gisela und Dietrich Schilder sowie Hannelore Pfennig. Die Lehrer loben die Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit der Kursteilnehmer.

Noch bis Ende Mai werden die Deutschkenntnisse aber auch das Wissen über Deutschland weiter ausgebaut.

In diesem Zusammenhang steht auch der Besuch des Döbelner Rathauses.

Am Beispiel von Döbeln sollen die Kursteilnehmer erfahren, wie in der Verwaltung in Deutschland gearbeitet wird, welche Aufgaben eine Verwaltung hat, welche Rolle die Stadträte spielen, welche Probleme zu lösen sind usw.

Natürlich wird bei dem Rundgang durch das Haus auch die Geschichte des Gebäudes eine Rolle spielen. Ein Blick vom Döbelner Rathhausturm ist ebenso geplant wie ein Besuch des Döbelner Stadtmuseums.

Zu einem späteren Zeitpunkt sollen die Döbelner Stadtbibliothek und das Mittelsächsische Theater besucht werden.

31.03.2016